

## | Nutzung von Entfernungsmessgeräten

### Alt

Die Nutzung von Entfernungsmessgeräten wurde in Regel 14-3b, Anhang IA (Abschnitt 7) und Anhang IV (Abschnitt 5) behandelt:

- Die Regel hat die Nutzung von Entfernungsmessgeräten während der Runde untersagt.
- Eine Spielleitung durfte hiervon abweichend die Nutzung von Entfernungsmessgeräten jedoch zulassen.

### Neu 2019

Die neuen Regeln beinhalten eine Umkehrung:

- Regel 4.3 erlaubt dem Spieler die Nutzung von Entfernungsmessgeräten.
- Eine Spielleitung kann durch eine Platzregel die Nutzung jedoch untersagen.

### Warum?

Die Erlaubnis, Entfernungsmessgeräte zu nutzen, entspricht der Einheitlichkeit des Spiels.

- Das Ermitteln der Entfernung zum Loch oder einem andern Punkt auf dem Platz ist keine Entscheidung, die ein Spieler aufgrund des eigenen Urteilsvermögens treffen darf, er darf auch den Rat seines Caddies nutzen.
- Entfernungen sind öffentlich zugängliche Informationen, die ein Spieler von jedem erhalten darf. Auf den meisten Plätzen werden Entfernungsangaben auf Beregnungsköpfen, Markierungen und Entfernungspfosten angegeben.
- Die Nutzung von Entfernungsmessgeräten hat sich in den etwa zehn Jahren seit ihrer Einführung verbreitet und wird in den meisten Clubs und Amateurtornieren erlaubt.
- Da die Entfernungsmessgeräte in den meisten Ländern durch Platzregeln zugelassen worden sind, ist es sinnvoll, die Erlaubnis in die Golfregeln aufzunehmen.
- Das Umkehren der Regel hilft dabei, die Verwirrung zu vermeiden, die teilweise bestand, wenn es einzelnen Clubs oder Spielern nicht bewusst gewesen ist, dass die Verwendung von Entfernungsmessgeräten eine Platzregel voraussetzt.
- Gleichzeitig können Spielleitungen, die keine Entfernungsmessgeräte zulassen wollen, die Verwendung von solchen Geräten generell oder für bestimmte Turniere auf ihrem Platz verbieten.
- Die neue Regel steht in Einklang mit der bereits gängigen Praxis, nach der Golfer aller Altersgruppen es zunehmend erwarten, dass sie elektronische Geräte auf dem Platz für andere Zwecke nutzen können, die nach den Regeln erlaubt sind, wie das Nachschlagen einer Golfregel oder das Überprüfen des Wetter.
- Die Nutzung und Verbreitung von Entfernungsmessgeräten sollte auch der Spielgeschwindigkeit zugutekommen, wie es bei den meisten Amateurmeisterschaften der Fall gewesen ist, die eine entsprechende Platzregel in Kraft gesetzt hatten.